Disy

Geodaten überall

[11.10.2016] Die grafische Benutzeroberfläche der GIS-App Cadenza Mobile von Disy Informationssysteme ist in der neuen Version auf jede Displaygröße zugeschnitten. Ihre Funktionen sind außerdem auch offline nutzbar.

Für die GIS-App Cadenza Mobile von Anbieter Disy Informationssysteme gibt es jetzt eine aktualisierte Version. Wie das Unternehmen mitteilt, ist die Benutzerführung nun für Smartphones optimiert. Bei der Datenerfassung könne jederzeit zwischen der Geometrie- und Sachdatenbearbeitung umgeschaltet und neben Rasterdaten können auch Vektordaten mobil genutzt werden. Werden Vektordaten übertragen, dann erfolge der Export der Geometrien und Sachdaten in eine SQLite/SpatiaLite-Datenbank. Für die Kartensignatur werde eine so genannte Styled Layer Description (SLD) generiert. Da die App Vektorthemen direkt in der Displayauflösung rendert, sei das mobile Kartenbild schärfer als auf dem Desktopbildschirm. Exportierte Vektorthemen werden in die SQLite/SpatiaLite-Datenbank eingehängt und sind so für die App als Tabellen und über GeoSQL-Aufrufe nutzbar. Laut Disy Informationssysteme kann mit Cadenza Mobile außerdem die mobile Fachkarte gezoomt werden. Auch könne der Nutzer dank GPS-Funktion zum aktuellen Standort springen. Zudem sei ein Kompass integriert. Ein Schieberegler ermöglicht es, per Daumen Kartenthemen ein- und auszublenden und Sachdaten, Dokumente sowie Mediendaten zu Objekten abzufragen. In einem grafischen Notizbuch kann der Nutzer Punkte, Linien und Flächen in der Karte einzeichnen und diese mit Text, Fotos sowie Audio- oder Videoaufnahmen ergänzen. Alle Funktionen des grafischen Notizbuchs stehen laut Anbieter auch im Offline-Betrieb zur Verfügung. Wieder am Desktop-Arbeitsplatz können die mobil erfassten Notizen und Medien in das Desktop-GIS übernommen werden. Dabei werden die Notizen in Shapefiles umgewandelt und in das Desktop-GIS importiert. Auch die als Fachkataster konfigurierten Kartenthemen lassen sich mit Cadenza Mobile offline bearbeiten. Nutzer können auf ihrem Mobilgerät zudem die Geometrie eines Objekts erfassen oder ändern und pflegen die Sachattribute mithilfe der entsprechenden Formulare ein. Zurück am Desktop-Arbeitsplatz übernimmt Cadenza die Änderungen und überträgt diese in ihre Desktop-Karte. Die neue App-Version ist für Android- und iOS-Geräte verfügbar.

(ve)

Stichwörter: Geodaten-Management, Cadenza, Cadenza Mobile